

## Ölfilm auf der Isen

Firmenmitarbeiter wäscht Kanister aus

**Lengdorf** – Polizei, Feuerwehr, Wasserwirtschaftsamt und Bauhofmitarbeiter sind am Dienstagabend wegen eines Ölfilms auf der Isen nach Lengdorf ausgerückt. Nun erwartet einen Mitarbeiter eines Gewerbebetriebs ein Strafverfahren wegen Gewässerunreinigung.

Nach Angaben der Polizeiinspektion Dorfen meldete ein Passant gegen 19.20 Uhr das Öl auf der Oberfläche des Flusses der Bürgermeisterin. Sie machte sich sofort ein Bild vor Ort und stellte fest, dass das Öl über den Bittlbach in die Isen geflossen sein musste. Damit stand ein Gewerbebetrieb im Gemeindebereich Lengdorf als Quelle im Fokus. Die Polizeibeamten bestätigten das schnell.

Auf dem Gelände des Gewerbebetriebs wurde ein umgefallener 30-Liter-Kunststoffeimer gefunden, der auf ei-

ner Abflusssrinne lag und aus dem eine unbekannte Flüssigkeit ausgelaufen zu sein schien. Bis zum Eintreffen der Feuerwehren brachten Bauhofmitarbeiter mehrere Ölsperren im Bittlbach aus. Zu einer weiteren Verunreinigung kam es nicht mehr.

Ein Vertreter des Wasserwirtschaftsamts war vor Ort und entnahm Wasserproben. Er identifizierte die ausgelaufene Substanz als Lösungsmittel. Eine Spülung des Kanals durch einen Fachbetrieb wurde veranlasst.

Ein 26-jähriger Mitarbeiter der Firma räumte schließlich gegenüber der Polizei ein, den Kanister dort ausgewaschen zu haben. Zur möglichen Schadenshöhe kann derzeit nichts gesagt werden. Laut Polizei ist es jedoch sicher, dass es zu keinen Auswirkungen auf die Fischpopulation kam. ta